

Wasser, Wolken, Wetterfrosch

Abenteuer Klima für Kinder der 3./4. Klasse

 : Hey, willst du, dass es mir gut geht?

Der „Erdenbewohner“(B) sagt: „ Ja, klar, ohne dich geht ja eh nix...!“

 : Meine Temperatur steigt von all den Gasen, die ihr produziert! Dabei kannst du schon beim Frühstück damit anfangen mir zu helfen!“

B wundert sich: „Beim Frühstück?“

 : Ja, für die Herstellung eures Essens wird richtig viel Energie verbraucht und CO2 wird dabei auch noch in die Luft geblasen!

B.: „omenno, ich muss mich gesund ernähren, ich muss mich ausgewogen ernähren, ich muss auf den Preis schauen und jetzt soll ich auch noch überlegen, was dem Klima gut tut?“

 : Sieh doch mal so: wenn du klimafreundlich isst, dann hilfst du damit nicht nur mir und deiner Gesundheit, sondern auch den Tieren, den Pflanzen und allen anderen Menschen auf der Welt! Und das alles ohne große Mühe!

B: „Und wie soll das geh´ n?“

 : Das ist ganz einfach, es gibt Essen, was mir mehr zu schaffen macht als anderes – Fleisch ist so ein Beispiel. Oder dieser Apfel. Weiß einer von euch wo Argentinien ist? Kannst du mir das mal an der Karte zeigen? Komm doch mal her!
Das ist ein langer Weg! Dabei gibt’s doch Äpfel auch bei uns! UND: Gemüse und Obst z. B. sind gut für mich und dich!

B: „Das ist ja super, also kann auch ich was für dich tun!! Und brauch mich nicht einmal dazu anstrengen!“

 : Hey, willst du, dass es mir gut geht?

Der „Erdenbewohner“(B) sagt: „ Ja, klar, ohne dich geht ja eh nix...!“

 : Meine Temperatur steigt von all den Gasen, die ihr produziert! Dabei kannst du schon beim Frühstück damit anfangen mir zu helfen!“

B wundert sich: „Beim Frühstück?“

 : Ja, für die Herstellung eures Essens wird richtig viel Energie verbraucht und CO2 wird dabei auch noch in die Luft geblasen!

B.: „omenno, ich muss mich gesund ernähren, ich muss mich ausgewogen ernähren, ich muss auf den Preis schauen und jetzt soll ich auch noch überlegen, was dem Klima gut tut?“

 : Sieh doch mal so: wenn du klimafreundlich isst, dann hilfst du damit nicht nur mir und deiner Gesundheit, sondern auch den Tieren, den Pflanzen und allen anderen Menschen auf der Welt! Und das alles ohne große Mühe!

B: „Und wie soll das geh´ n?“

 : Das ist ganz einfach, es gibt Essen, was mir mehr zu schaffen macht als anderes – Fleisch ist so ein Beispiel. Oder dieser Apfel. Weiß einer von euch wo Argentinien ist? Kannst du mir das mal an der Karte zeigen? Komm doch mal her!
Das ist ein langer Weg! Dabei gibt’s doch Äpfel auch bei uns! UND: Gemüse und Obst z. B. sind gut für mich und dich!!

B: „Das ist ja super, also kann auch ich was für dich tun!! Und brauch mich nicht einmal dazu anstrengen!“